

Informationspflichten Anwesenheitslisten

Im Folgenden informieren wir über die Erhebung personenbezogener Daten bei einer Anwesenheitsliste. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, also z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adressen, Telefonnummer.

Kontaktdaten und Verantwortlicher

Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Absatz 7 DS-GVO ist

Name des Vereins:

Anschrift des Vereins:

Tel.:

eMail:

Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlagen

Die Daten werden von uns erhoben, gespeichert und ggf. weitergegeben, soweit es erforderlich ist, um die Anwesenheit von Spieler(innen), der Mitglieder(innen) des Funktionsteams (Trainer(innen), Betreuer(innen) etc.) und Zuschauer(innen) festzuhalten. Die Daten dienen ausschließlich der Kontaktpersonennachverfolgung im Zusammenhang mit der SARS-CoV-2-Pandemie. Die Erhebung, Speicherung und Weitergabe erfolgt mithin zum Zwecke des berechtigten Interesses des Verantwortlichen auf Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DS-GVO und auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b DS-GVO. Eine weitergehende Verarbeitung erfolgt nur, wenn Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

Dauer der Datenspeicherung

Die für die Anwesenheitsliste erhobenen Daten bewahren wir bis zum Ablauf der Frist von 4 Wochen auf. Nach Ablauf dieser Frist werden die für die Anwesenheitsliste erhobenen Daten gelöscht bzw. vernichtet, wenn ein Löschen nicht möglich ist.

Ihre Datenschutzrechte

Sie haben das Recht, von uns jederzeit über die zu Ihnen bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (Artikel 15 DS-GVO) Auskunft zu verlangen. Dies betrifft auch die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese Daten weitergegeben werden und den Zweck der Speicherung. Zudem haben Sie das Recht, unter den Voraussetzungen des Artikel 16 DS-GVO die Berichtigung und/oder unter den Voraussetzungen des Artikel 17 DS-GVO die Löschung und/oder unter den Voraussetzungen des Artikel 18 DS-GVO die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Ferner können Sie unter den Voraussetzungen des Artikel 20 DS-GVO jederzeit eine Datenübertragung verlangen –sofern die Daten noch bei uns gespeichert sind. Im Fall einer Verarbeitung personenbezogener Daten zur Wahrnehmung von im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe e DS-GVO) oder zur Wahrnehmung berechtigter Interessen (Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe f DS-GVO), können Sie der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu den vorgenannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn, es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe für eine Verarbeitung vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich. Unter den Voraussetzungen des Artikel 21 Absatz 1 DS-GVO kann der Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, widersprochen werden.

Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde über datenschutzrechtliche Sachverhalte zu beschweren:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Maja Smolczyk
Friedrichstr. 219
10969 Berlin